

Zbinden Posieux SA

Mit viel Energie zur Energieautonomie

Posieux, im französischen Teil des Kantons Freiburg gelegen, beherbergt das bekannteste Fahrzeugbauunternehmen der Westschweiz. Der seit fünf Jahren in dritter Generation geführte carrosserie-suisse-Betrieb ist vor allem mit Diversifikation in Nischen erfolgreich.



In 76 Jahren etablierte sich die Zbinden Posieux SA zum grössten Fahrzeugbauunternehmen der Westschweiz. Mit 1000 m² Solarzellen auf dem Dach auch zu einem der nachhaltigsten.

En 76 ans, Zbinden Posieux SA s'est imposée comme la plus grande entreprise de serrurerie sur véhicules de Suisse romande. Avec 1000 m² de panneaux solaires sur le toit, c'est aussi l'une des plus durables

Der «Zbinden»-Anhänger ist eine feste und bekannte Grösse, was auch die Schweizer Armee zu schätzen weiss: Aktuell entstehen in Posieux etwa 40 Einachsanhänger pro Monat im typischen Militärgrün. Die Wertschöpfung findet zu einem grossen Teil im eigenen Haus statt, auch dank der über die Jahre gewachsenen und modern gerüsteten Blechbearbeitung, untergebracht in einer eigenen Halle. Hier werden nicht nur für Anhänger und Fahrzeugaufbauten von Zbinden Stahlplatten und Bleche geschnitten, gestanzt und gekantet, sondern auch für den Tochterbetrieb Sutter AG Lungern Fahrzeugbau. Hinzu kommt eine relevante Zahl an Kunden aus der Maschinen- und Lebensmittelindustrie sowie Fassadenbauer. Diese breite Abstützung und ein eigenes Lager von Blechen und Aluprofilen konnte die aktuelle Problematik der stockenden globalen Lieferketten zumindest teilweise auffangen.

Zu den erfolgreichen Eigenentwicklungen gehören u.a. das typengeprüfte durchgehende Bremssystem für Anhänger an leichten Zugfahrzeugen «Trailerstop», das patentierte Wechselsystem Zbinden DRB-216 zur sicheren und effizienten

Zbinden Posieux SA

Le grand défi de l'autonomie énergétique

Posieux, situé dans la partie francophone du canton de Fribourg, abrite la serrurerie sur véhicules la plus connue de Suisse romande. L'entreprise carrosserie suisse, dirigée depuis cinq ans par la 3^e génération, connaît le succès avec la diversification dans les niches de marché.



La remorque «Zbinden» est bien établie, appréciée aussi par l'armée: env. 40 remorques vert militaire se fabriquent à Posieux chaque mois. La valeur ajoutée a lieu surtout en interne, grâce à son propre façonnage de tôlerie, développé au fil des ans, dans une halle de production dédiée. Les plaques d'acier et les tôles sont découpées, poinçonnées et pliées pas que pour les remorques et équipements de véhicules Zbinden, mais aussi de la filiale Sutter AG Lungern Fahrzeugbau. Et une importante clientèle de l'industrie des machines et de l'alimentation, ainsi que des façadiers et constructeurs métalliques permet de compléter les capacités de production du département. Le stockage automatique des tôles et préventif de profilés alu compense en partie les problèmes d'approvisionnement. Les développements internes réussis comprennent le système de freinage continu homologué pour les remorques sur les véhicules tracteurs légers «Trailerstop», le système interchangeable breveté Zbinden DRB-216 de dépôse et de récupération sûres et efficaces de balises sur les chantiers d'entretien d'autoroutes, et Zbinden Traffic Fleet, une application intelligente pour la gestion des systèmes de signalisation routière



Vater und Söhne (v.l.): Philippe (kaufmännischer Direktor), Hugo (VRP) und Benoît Zbinden (technischer Direktor)

Le père et les fils (de g. à dr.) : Philippe (Directeur commercial), Hugo (Président Conseil d'administration) et Benoît Zbinden (Directeur technique)

Abgabe und Aufnahme von Absperrbalken auf Autobahnbaustellen sowie Zbinden Traffic Fleet, eine intelligente Applikation zur Verwaltung von Strassensignalisationsanlagen.

Schweizer Technologie und Engineering

Mit der Entwicklung des Engineerings und neuen Technologien strebt die Zbinden Posieux SA eine permanente Verbesserung der Produktionsprozesse an. Dabei wolle man nicht aus den Augen verlieren, dass man ein «Schweizer Qualitätsproduzent für massgefertigte Lösungen» sei. Das heisst von der Entwicklung über die Konstruktion, zum Schweißen und Ersatzteilmanagement bis zur MFK-Prüfung von Anhängern findet alles inhouse statt.

«Die grösste Herausforderung bildet die ausländische Konkurrenz. In einem angespannten wirtschaftlichen Umfeld ist es sehr wichtig, die spezifischen Ansprüche erfüllen zu können, indem an die Bedürfnisse der Kunden angepasste Innovationen getätigt und angeboten werden, indem das bestehende Know-how voll ausgeschöpft wird und in dem man stets auf der Höhe der technischen Entwicklung bleibt», schreibt Zbinden auf der Webseite. «Wir haben mit den Jahren sehr viel in Innovationen investiert», bestätigt Verwaltungsratspräsident Hugo Zbinden, der seit einigen Jahren die Leitung seinen Söhnen Philippe und Benoît überlassen hat. «Das technische Büro ist diesbezüglich sehr gut ausgestattet. Vier Ingenieure und ein Zeichner entwickeln am Standort Posieux verschiedene Projekte in 3D.» Auch der Betrieb in Lungern beschäftigt zur Arbeitsvorbereitung und Entwicklung zwei Ingenieure und zwei Zeichner. Das Beson-

Technologie et ingénierie suisses

Avec le développement de l'ingénierie et des nouvelles technologies, Zbinden Posieux SA s'efforce d'améliorer en permanence les processus de production. En même temps, on ne perd pas de vue qu'on est un «fabricant de qualité suisse de solutions sur mesure». Cela signifie que tout se passe en interne, du développement à la construction, du soudage et de la gestion des pièces de rechange aux tests d'expertise des remorques.

«Le plus grand défi est la concurrence étrangère. Dans un environnement économique tendu, il est très important de pouvoir répondre aux demandes spécifiques en réalisant et proposant des innovations adaptées aux besoins des clients, en exploitant pleinement le savoir-faire existant et en étant toujours à la pointe des dernières évolutions techniques», écrit Zbinden sur le site Web. «Nous avons beaucoup investi dans l'innovation au fil des années», confirme le Président du conseil d'administration Hugo Zbinden, qui a remis la direction à ses fils Philippe et Benoît depuis des années. «Le bureau technique est très bien équipé à cet égard. Quatre ingénieurs et un dessinateur développent différents projets en 3D à Posieux.» L'entreprise de Lungern emploie également deux ingénieurs et deux dessinateurs pour la préparation et la préparation du travail. La particularité de Zbinden/Sutter: comme chef de projet, chacun de ses employés supervise l'ensemble du projet du début à la fin.

Une holding avec deux sociétés

Zbinden emploie 55 personnes à Posieux, Sutter 43 à Lungern, dont de nombreux serruriers et mécaniciens. «Notre



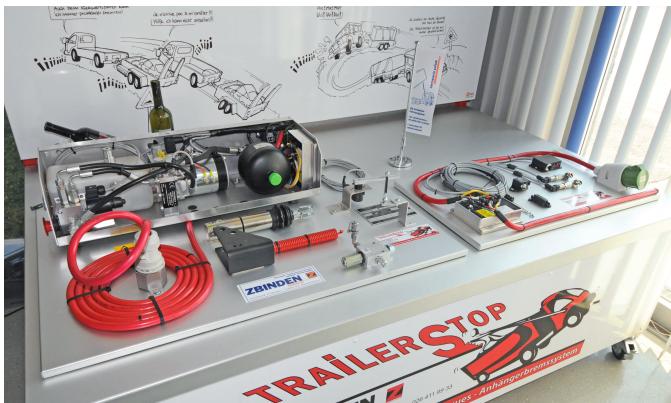
Die 2021 erneuerte Laserschneidemaschine der letzten Generation eröffnete neue, effiziente Möglichkeiten in der Blechbearbeitung.

La machine de découpe laser de dernière génération, renouvelée en 2021, a élargi les possibilités de traitement des tôles.



Die Blechbearbeitung, ein wichtiges Standbein des Unternehmens, ist in einer eigenen Halle untergebracht.

La tôlerie, un pilier important de l'entreprise, est installée dans sa propre halle.



Die patentierte Eigenentwicklung «Trailerstop» ist ein typengeprüftes durchgehendes Bremssystem für Anhänger.

Le développement interne breveté «Trailerstop» est un système de freinage continu homologué pour les remorques.

dere bei Zbinden/Sutter: Jeder dieser Mitarbeiter betreut als Projektleiter das ganze Projekt von Anfang bis Schluss.

Eine Holding mit zwei Unternehmen

Zbinden beschäftigt in Posieux 55 Mitarbeitende, Sutter in Lungern 43. Darunter befinden sich viele Schlosser und Mechaniker. «Unsere Firma ist sehr vielseitig in Posieux», erklärt Philippe Zbinden, kaufmännischer Direktor. «Ob Anhänger oder Brückenaufbau für LKW, wir können im Fahrzeugbau fast alles abdecken.» Auch in die Grundbildung wird investiert: Lungern bildet zwei Fahrzeugschlosser EFZ aus (ab Sommer vier), Posieux drei Anlagen- und Apparatebauer EFZ (ab Sommer ebenfalls vier). Einer der Gründer – aber nicht der alleinige – für die Übernahme der 2010 plötzlich führerlos gewordenen Sutter AG Lungern Fahrzeugbau war die damit verbundene Erweiterung des Verkaufsgebietes von Zbinden in die Deutschschweiz – und umgekehrt von Sutter in die französische Schweiz. «Leichte Nutzfahrzeuge sowie grössere Kipper für Westschweizer Kunden werden im Auftrag von Zbinden fast immer in Lungern entwickelt und gebaut, mit Blechteilen für die Kipper aus Posieux», so Philippe Zbinden. Im Grunde würden sie die Produkte unter zwei Namen anbieten – Zbinden und Sutter. «Die Kunden können selbst entscheiden», so Hugo Zbinden, «wobei die Westschweizer mit der Marke Zbinden besser vertraut sind und sie deshalb eher bevorzugen.»

Ökologie betriebswirtschaftlich fundiert

Für die 2021 angeschaffte neue Laserschneidemaschine wird viel Stickstoff benötigt. Dieser wird seit Dezember 2021 selbst produziert, aus Luft durch nachhaltigen Strom von über 1000 m² Solarzellen auf dem Dach. «Damit können wir den eigenen Strombedarf in der Produktion zu einem guten Teil selbst decken und mittags und am Wochenende, wenn der Betrieb nicht läuft, produzieren wir mit dem Strom Stickstoff», erklärt Benoît Zbinden, technischer Direktor, und ergänzt: «Wenn die Sonne scheint, decken wir damit unsere Bedürfnisse sogar ganz.» Tatsächlich zeigt die Kontroll-App, dass an diesem schönen Tag (Ende März) etwa 88 Prozent des Stromverbrauchs durch Eigenproduktion gedeckt wurde. «Wir wollten die Anlage nicht überdimensionieren», so Benoît Zbinden. «Es ist eine Investition für die Umwelt, aber auch für uns sehr interessant.»

Doppelt gesicherte Nachfolge

Hugo Zbindens Fazit nach 15 Jahren, seit seine Söhne Philippe und Benoît in den Betrieb eingetreten sind: «Sehr positiv,



Begleitfahrzeug für das Schweizer Fernsehen mit seitlich ausziehbarer Treppe.

Véhicule d'accompagnement pour la télévision suisse avec escalier escamotable sur le côté.

entreprise est très diversifiée à Posieux», explique Philippe Zbinden, Directeur commercial. «De la remorque à la structure de pont pour camions, nous pouvons couvrir presque tout dans la serrurerie sur véhicules.» Des investissements sont aussi réalisés dans la formation initiale: Lungern forme deux serruriers sur véhicules CFC (quatre dès l'été), Posieux trois constructeurs d'appareils industriels CFC (quatre dès l'été). L'une des raisons – mais pas la seule – de la reprise de Sutter AG Lungern Fahrzeugbau, qui s'est soudainement trouvée sans leader en 2010, a été l'extension de la zone de vente de Zbinden à la Suisse alémanique – et vice versa de Sutter à la Suisse romande. «Les véhicules utilitaires légers et les bennes plus grandes pour les clients de Suisse romande sont presque toujours développés et construits à Lungern pour le compte de Zbinden, avec des pièces en tôle pour les bennes basculantes de Posieux», explique Philippe Zbinden. Fondamentalement, on peut proposer les produits sous deux noms – Zbinden et Sutter. «Les clients peuvent décider par eux-mêmes», explique Hugo Zbinden, «bien que les Suisses romands connaissent mieux la marque Zbinden et ont donc tendance à la préférer.»

L'économie basée sur la gestion des affaires

Beaucoup d'azote est nécessaire pour la nouvelle machine de découpe laser achetée en 2021. Celui-ci est produit en interne depuis décembre 2021, à partir de l'air en utilisant l'électricité durable de plus de 1000 m² de panneaux solaires sur le toit. «Cela nous permet de couvrir nous-mêmes une grande partie de nos propres besoins en électricité en production, et à midi et le week-end lorsque la production ne tourne pas, nous utilisons l'électricité pour produire de l'azote», explique Benoît Zbinden, Directeur technique, qui ajoute: «Quand le soleil brille, nous couvrons même entièrement nos besoins avec.» En fait, l'application de contrôle montre qu'en cette belle journée (fin mars), environ 88 % de la consommation d'électricité était couverte par la production interne. «Nous ne voulions pas surdimensionner le système», précise Benoît Zbinden. «C'est un investissement pour l'environnement, mais aussi très intéressant pour nous.»

Succession doublement assurée

Conclusion d'Hugo Zbinden après 15 ans, depuis que ses fils Philippe et Benoît ont rejoint l'entreprise: «Très positif, ils se sont très bien intégrés dans l'entreprise et se complètent très

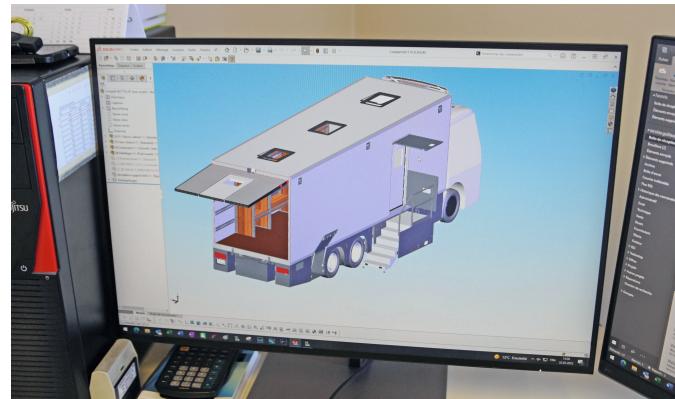


Mit mobilen Vorrichtungen für die Strassensignalisation konnte sich Zbinden einen interessanten Nischenmarkt erschliessen.

Avec des appareils mobiles pour la signalisation routière, Zbinden a pu ouvrir un marché de niche intéressant.

sie haben sich supergut in die Firma integriert und ergänzen sich sehr gut. Philippe hat ein Diplom in Management und Betriebswirtschaft und kümmert sich um Administration und Verkauf, Benoît ist Maschinenbauingenieur, hat auch zwei Jahre bei einem Fahrzeugbauer gearbeitet, und beide Söhne sind heute in der Geschäftsführung sowie Hauptaktionäre. Ich selbst habe 1974 angefangen und über 45 Jahre Erfahrung. Solange es mir Freude macht, mitzuhelfen, stehe ich zur Verfügung und mache es gern.» In Lungern kümmert sich Betriebsleiter Marcel Bieri um das Geschäft, Philippe Zbinden ist einmal wöchentlich vor Ort. Eine weitere Besonderheit erklärt Hugo Zbinden: «Egal ob Fahrzeugschlösser oder Anlagen- und Apparatebauer – wer bei uns eine Lehre abschliesst, kann auch LKW aufbauen. Nach Lehrabschluss, vor oder nach der Rekrutenschule, können die ehemaligen Lernenden von Lungern nach Posieux kommen oder umgekehrt, um noch anderes zu lernen. Wir bieten das übrigens allen Mitarbeitern an. Dieser Austausch hilft auch, wenn eine der Firmen zu viele oder zu wenige Aufträge hat.» ●

Text: Henrik Petro / Bilder: Zbinden, Petro



Zeitgemäße Konstruktion mittels 3D: Konstrukteure wie Zeichner sind jeweils für das ganze Projekt verantwortlich.

Construction moderne en 3D: designers et dessinateurs sont chacun responsables de l'ensemble du projet

bien. Philippe est diplômé en gestion et administration des affaires et s'occupe de l'administration et des ventes, Benoît est ingénieur en mécanique, a également travaillé pour un carrossier constructeur pendant deux ans, et les deux fils font maintenant partie de la direction et sont les principaux actionnaires. J'ai moi-même commencé en 1974 et j'ai plus de 45 ans d'expérience. Tant que j'aime aider, je suis disponible et je suis heureux de le faire.» A Lungern, le directeur Marcel Bieri s'occupe des affaires, Philippe Zbinden est sur place une fois par semaine. Hugo Zbinden explique une autre particularité: «Que vous soyez serrurier sur véhicules ou constructeur d'appareils industriels, toute personne qui suit un apprentissage chez nous peut également construire des superstructures. Après avoir terminé leur apprentissage, avant ou après l'école de recrues, les anciens apprentis peuvent venir de Lungern à Posieux ou inversément pour compléter leur formation. Soit dit en passant, nous offrons cela à tous les employés. Cet échange est également utile lorsque l'une des entreprises a trop ou trop peu de commandes.» ●

Texte: Henrik Petro / Images: Zbinden, Petro

Im Porträt

Zbinden Posieux SA

1946 gründet der gelernte Hufschmied Joseph Zbinden sein Unternehmen in Posieux FR. Das wirtschaftliche Umfeld der Nachkriegszeit, gepaart mit seiner Kreativität und seinem Know-how, positionieren den Betrieb rasch zu einem auf Anhänger und landwirtschaftliche Fahrzeuge spezialisierten Unternehmen. Nach seinem Eintritt 1974 richtet Sohn Hugo Zbinden das Geschäft neu auf die Herstellung von Anhängern für den Straßenverkehr aus. Eine Abteilung für industrielle Blechbearbeitung wird eingerichtet, zunächst um die eigenen Bedürfnisse abdecken zu können. Vor gut 15 Jahren wird mit Philippe und Benoît die dritte Generation im Unternehmen aktiv. Für Wachstum sorgen grössere nationale Aufträge und umfangreiche Investitionen, die das Unternehmen als Hersteller von Fahrzeugen, Anhängern, Aufbauten und für Blechbearbeitung und Schweisskonstruktionen «Swiss made» etablieren. 2011 übernimmt die Zbinden Posieux SA das Fahrzeugbauunternehmen Sutter AG Lungern OW, um das Produktangebot zu erweitern und über ein Standbein im Deutschschweizer Markt zu verfügen. Die verschiedenen Aktivitäten der Zbinden Posieux AG sind heute in fünf Fabrikationsbereiche unterteilt: Fahrzeugbau, Trailerstop, Industrielle Blechbearbeitung, Signalisation für Autobahnbaustellen, Maschinenbau sowie Beratung & Entwicklung.

Portrait

Zbinden Posieux SA

En 1946, le forgeron de formation Joseph Zbinden fonde son entreprise à Posieux FR. L'environnement économique de l'après-guerre, couplé à sa créativité et son savoir-faire, positionne rapidement l'entreprise comme un établissement spécialisé dans les remorques et les véhicules agricoles. Après avoir rejoint l'entreprise en 1974, son fils Hugo Zbinden l'a réorientée vers la fabrication de remorques pour la circulation routière. Un département de tôlerie industrielle est créé, dans un premier temps pour pouvoir couvrir ses propres besoins. Il y a une bonne quinzaine d'années, Philippe et Benoît formaient la troisième génération de l'entreprise. Des commandes nationales plus importantes et des investissements importants assurent la croissance, ce qui fait de l'entreprise un fabricant de véhicules, de remorques, de superstructures et de tôlerie et de constructions soudées «Swiss made». En 2011, Zbinden Posieux SA a repris l'entreprise de construction de véhicules Sutter AG Lungern OW afin d'élargir la gamme de produits et de prendre pied sur le marché suisse alémanique. Les différentes activités de Zbinden Posieux SA sont désormais réparties en cinq pôles de fabrication: Construction de véhicules, remorques, tôlerie industrielle, signalisation de chantiers autoroutiers, ingénierie mécanique, ainsi que conseil et développement.